

Ludwig Erl, Eichelmühlweg 4, 93170 Bernhardswald

Herrn
Bürgermeister
Werner Fischer
Rathausplatz 1
93170 Bernhardswald

Kürn, 11. 09.2014

Ländliche Entwicklung in Bayern
Hier: Antrag zur Behandlung in der nächsten Gemeinderatssitzung

Sehr geehrter Herr Fischer,
lieber Werner

die Gemeinderäte Reinhard Brey, Manfred Stuber und ich stellen zur Behandlung in der nächsten Gemeinderatssitzung, folgenden Antrag:

Der Gemeinderat lädt zu einer kommenden Sitzung, Herrn Hans-Peter Schmucker, Leiter Abteilung A für Land- und Dorfentwicklung für die Landkreise Amberg-Sulzbach, Neumarkt, Regensburg und Schwandorf ein.

Herr Schmucker wird gebeten, das Programm „Ländliche Entwicklung in Bayern“ vorzustellen und Möglichkeiten aufzuzeigen, die zur Weiterentwicklung der Gemeinde Bernhardswald dienen können.

Begründung des Antrags:

Die ländlich strukturierte Gemeinde Bernhardswald ist eingebettet in eine sehr reizvolle Landschaft in der sich gut leben lässt. Bei genauerer Betrachtung zeigen sich Probleme auf, die bewältigt werden sollten. Stichpunktartig denken wir an: Finanzsituation, Infrastruktur, Gewerbeansiedlung, Bauland, Nahversorgung und ärztliche Versorgung in den Dörfern.

Das Amt für Ländliche Entwicklung unterstützt die Gemeinden in ihrem Bemühen, den ländlichen Raum zu stärken und schreibt:

„Bayerns ländlicher Raum ist lebenswert und soll es bleiben. Auch die Menschen dort erwarten attraktive Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen, die denen der Städte nicht gleichen, aber gleichwertig sind.“

Dafür steht der Freistaat Bayern den Bürgern und Kommunen durch Ländliche Entwicklung zur Seite, um Dörfer, Landschaften und Regionen zu stärken. Vor Ort werden die Projekte von den sieben Ämtern für Ländliche Entwicklung begleitet. Sie betreuen in über 1 000 Gemeinden fast 2 400 Projekte und gestalten attraktive Standortbedingungen für 1 Mio. Bürger. Hinzu kommen fast 90 Integrierte Ländliche Entwicklungen zur Stärkung von Regionen.“

Mit freundlichen Grüßen